

	seit rd.	Angezeigt bei:	Nebenwirkungen
<b>Isoket 120 ret.</b> - 0 - 0	1 8 Jahre	Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße, zur Vorbeugung bzw. Langzeitbehandlung bei <u>Angina pectoris</u> , akute u. chronische Myokardinsuff., pulmonale Hypertonie.	Tachykardie, Benommenheit, Schwindel, Schwäche, Auslöser für Angina pectoris
<b>Novodigal 0,2</b> - 0 - 0	1 5 Jahre	Alt bekanntes Herzmittel, Herzglykosid, chronischer Herzinsuffizienz einhergehend mit Tachykardie (zu schnellem Herzschlag), Vorhofflimmern/-flattern	Herzrhythmusstörungen, Extrasystolen, Kammertachykardie, AV-Block. Aus Demenzzymptome: Müdigkeit, Schlafstörungen, Alpträume, Verwirrheitszustände, Agitiertheit, Depressionen, Sehstörungen, Sinnestäuschungen (Halluzinationen), Psychosen, Sprachlautstörungen ...
<b>Baymycard</b> 1 - 0 - 1	4 Jahre	Bluthochdruck, der nicht auf organischer Ursache beruht (essentielle Hypertonie)	Kopfschmerzen, Wassereinlagerungen (Ödeme), Schwächegefühl, Müdigkeit, Benommenheit, Übelkeit, Völlegefühl, Atembeschwerden (Dyspnoe), ..Herzklopfen (Palpitationen), beschleunigter Puls (Tachykardie) und Schmerzen im Brustkorb. Weiterhin kann es, zum Auftreten von Angina pectoris-Anfällen bzw. bei Patienten mit bestehender Angina pectoris zu einer Zunahme von Häufigkeit, Dauer und Schweregrad der Anfälle kommen.
<b>Sotalex mite 80</b> ½ - 0 - ½	2 Jahre	Herzrhythmusstörungen, (Antiarrhythmikum, Beta Rezeptorenblocker)	In der Nebenwirkung kann dieses Medikament die Herz-Kreislaufstörungen auslösen, die mit den vorgenannten behandelt werden sollte. Beta Blocker - blockieren zwar primär die Rezeptoren am Herzmuskeln, sekundär beeinflussen sie den Muskeltonus insgesamt. Seit Einnahme zunehmende Bewegungsunsicherheit und Verlangsamung beobachtet.
<b>Conor 5</b> 1 - 0 - 0	2 Jahre	essentieller Hypertonie (Beta-Blocker) Herzschmerzen infolge Druchblutungstörung, Herzkranzgefäßverengung (Angina Pectoris)	Nebenwirkungen ähnlich wie Sotalex. Die Wirkung von Beta-Blockern sollte allgemein viel stärker in Zusammenhang mit Krankheitsbildern wie Parkinson und Demenz gebracht werden. Muskelschwäche, Muskelzittern, Taubheitsgefühl, Schwindelgefühl, Hör-/Sehstörungen u.v.a.m.
<b>Carvaton ret.</b> - 0 - 0 - 1	0 1 Jahr	Wirkstoff, Molsidomin, wird zur Vorbeugung, zur Therapie und zur Dauerbehandlung der Herzenge (Angina Pectoris) eingesetzt.	Weil die Herzanfälle in der Nacht wieder zugenommen haben, wurde neben den vorgenannten ein zusätzliches Mittel eingesetzt. Selbst jedem Laien kommt der Verdacht, dass die Verschlechterung eine Folge der Medikation sein könnte. Dennoch sah sich kein Arzt im Stande, den umgekehrten Weg zu gehen und die Mittel abzusetzen.
<b>Arelix 6 mg</b> Tab. Pro Woche	1 seit ?	Bei Wassereinlagerung, zur Entwässerung = Diuretikum	
<b>Isoptin 80</b> Notfall	im ?	Bei Herzattacken	